

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2018

Freitag, 2. Februar 2018

Nummer 5

ACHTUNG! Geänderter Redaktionsschluss!

Wegen der Fastnachtstage ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 7 bereits am **Freitag, 9. Februar 2018, 10 Uhr.**

Anzeigenschluss ist am Montag, 12. Februar, um 8.00 Uhr.
Wir bitten Sie, dies zu beachten. Der Verlag

Gesamtgemeinde



Wegen krankheitsbedingtem Ausscheiden der derzeitigen Leiterin ist die Stelle der

Kindergartenleitung (m/w)

im kommunalen Kindergarten Großeicholzheim zum frühestmöglichen Zeitpunkt neu zu besetzen.

Neben der Kindergartenleitung gehört auch die Leitung einer Gruppe zum Aufgabenbereich. Wir bieten eine unbefristete Vollzeitstelle in einem Kindergarten mit drei Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit. Eine Gruppe davon ist eine Kleinkindgruppe, in der wir Kinder ab dem 1. Lebensjahr aufnehmen. Darüber hinaus erwartet Sie ein engagiertes, leistungsfähiges Team und eine Leitungsfreistellung haben wir für Sie auch eingeplant. Neben guten EDV-Kenntnissen wünschen wir uns vor allem eine Person mit der Kompetenz zur Führung eines pädagogischen Teams, die Wert auf eine offene und konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern, den Kolleginnen und dem Träger legt. Die Einstellung und Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Bereich Sozial- und Erziehungsdienst (SuE).

Wir freuen uns auf Bewerbungen von pädagogischen Fachkräften, die Freude an ihrer Tätigkeit haben und hierzu Herzlichkeit, Eigeninitiative und Teamgeist mitbringen.

Für weitere Informationen steht Ihnen Hauptamtsleiterin Doris Kohler, Telefon: 06292/9201-13, gerne zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an dieser vielseitigen Tätigkeit haben, so bewerben Sie sich bitte bis spätestens **25. Februar 2018** schriftlich bei der **Gemeinde Seckach, Bahnhofstraße 30, 74743 Seckach.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Abfallkalender für alle Ortsteile – Februar 2018

Restmüll:	Dienstag, 06.02.
	Dienstag, 20.02.
Gelber Sack:	Dienstag, 13.02.
	Dienstag, 27.02.
Altpapier:	Samstag, 10.02., Seckach+Zimmern
	Samstag, 17.02., Großeicholzheim

Hallenbad Seckach

Das Hallenbad Seckach ist am Rosenmontag, den 12.02.2018 und Faschingsdienstag, den 13.02.2018, geschlossen. Ab Mittwoch, den 14.02.2018, bis Samstag, den 17.02.2018, ist das Bad zu den verlängerten Zeiten geöffnet. Das heißt das Bad ist ab 14.00 Uhr geöffnet. Bei der Sauna bleibt es bei den regulären Öffnungszeiten. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung

Volkshochschule Buchen

Das neue VHS-Programmheft ist da

Ab sofort sind die neuen Programmhefte der VHS Buchen mit den aktuellen Kursangeboten im Frühjahrssemester 2018 beim Bürgermeisterei Seckach erhältlich. Im Rathaus liegen die Programme am Prospektständer aus und können dort mitgenommen werden. Mit dem Semesterstart am 26. Februar beginnen neue Sprach- und Computerkurse. Der traditionelle Info-Abend mit kostenfreier Sprachberatung findet am Mittwoch, 21. Februar, um 18:00 Uhr statt. Jede Menge Angebote aus den Bereichen Kreativität und Gesundheit wartet darauf, entdeckt zu werden. Viel Spaß beim Stöbern im Programmheft oder unter www.vhs-buchen.de wünscht allen die vhs Buchen. Anmeldungen sind online möglich, per Mail info@vhs-buchen.de oder in der vhs-Zentrale.

Zweckverband Regionaler Industriepark Osterburken

Skulpturen am Radweg – Kunst in der Landschaft

Wettbewerb in drei Kunstakademien – ein außergewöhnliches Projekt/ Ausstellung noch bis zum 11. Februar geöffnet

Der Skulpturen Radweg wird um sieben neue Kunstobjekte erweitert. Skulpturen am Radweg - Kunst in der Landschaft“ lautete der Titel des im Jahr 2006 eröffneten Skulpturenradweges. Außergewöhnliche zeitgenössische Kunstobjekte gestalteten den 77 km langen Fahrradweg. Das mobile Kunstvergnügen hat inzwischen viele Freunde über die Grenzen des Neckar-Odenwald-Kreises hinaus gefunden.

Die in dieser Form einmalige Ausstellung erfährt nun eine Fortführung.

Drei Staatliche Akademien der Bildenden Künste Stuttgart, Karlsruhe und Nürnberg, beteiligten sich mit jeweils fünf Kunststudenten aus Meisterklassen am Skulpturen-Wettbewerb.

Aus den Werken dieser jungen Künstler wählte die achtköpfige Fachjury mit mehreren namhaften Kunstkennern die Arbeiten aus. Der Jury gehören der bekannte Professor Werner Pokorny, Professor Dr. Tilmann Osterwold, Udo Koch, Harald Gall Ministerialrat a.D., Landrat des Neckar-Odenwald-Kreises Dr. Achim Brötel, Vorsitzender des RIO-Zweckverbandes, Osterburkens Bürgermeister Jürgen Galm, in Vertretung des Buchener Bürgermeisters Roland Burger Herr Nico Hofmann und Seckachs Alt-Bürgermeister Ekkehard Brand, der gleichzeitig Projektleiter ist.

Zukünftig wird sich die Stadt Buchen beteiligen. Zwei der neuen Kunstwerke werden auf der Gemarkung Buchen zu finden sein. Die fünf Städte und Gemeinden, – Adelsheim, Osterburken, Ravenstein, Rosenberg und Seckach – des Zweckverbandes Regionaler Industriepark Osterburken (RIO) erweitern ihre Ausstellungsfläche um jeweils ein Kunstwerk.

Alle eingereichten Modelle werden in der Zeit vom **Dienstag, 30. Januar 2018 bis Sonntag, 11. Februar 2018** im Römermuseum Osterburken, Marc-Aurel-Saal, zu den bekannten Öffnungszeiten präsentiert. Der Eintritt zur Ausstellung ist kostenfrei.

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Bauarbeiten zwischen Heidelberg und Neckargemünd

In der Zeit vom 17. Februar 2018, 01.00 Uhr, bis 05. März 2018, 03.45 Uhr, finden zwischen Heidelberg Hbf und Neckargemünd Arbeiten am Königstuhltunnel und Hangsanierungen statt. Um die Arbeiten zu ermöglichen, wurden Fahrplanteile für drei Wochenendsperrungen (jeweils Samstag, 01.00 Uhr, bis Montag, 03.45 Uhr) und von Montag - Freitag jeweils Tagessperrungen zwischen 09.30 Uhr und 15.30 Uhr erstellt. Auf diese Weise steht die wichtige Strecke trotz der Bauarbeiten zu den Hauptverkehrszeiten morgens und abends für den Zugverkehr zur Verfügung. Hier Einzelheiten zum Ersatzkonzept:

Samstags und sonntags

- die S1, S2 und S5/ 51 entfallen im Abschnitt Heidelberg Hbf - Neckargemünd und werden durch S-Bahnen ersetzt,
- die Linie RE2 entfällt im Abschnitt Mannheim - Neckargemünd, der Halt in Meckesheim entfällt; Ersatz durch S-Bahn bzw. Schienenersatzverkehr (SEV),
- die Linie RE3 entfällt im Abschnitt Mannheim-Eberbach, Ersatz durch S-Bahn bzw. SEV,
- in den Spätstunden fahren einzelne S-Bahnen ab Neckargemünd später im Anschluss auf den SEV,
- der Haltepunkt Heidelberg-Weststadt/-Südstadt wird an den Wochenenden nicht vom Zugverkehr bedient.

Montags bis freitags vor 9.30 Uhr und nach 15.30 Uhr

- Regelverkehr bis auf geringe Ausnahmen in den Abendstunden **Montags bis freitags 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr**
- die S1 und S2 entfallen zwischen Heidelberg-Altstadt und Neckargemünd,
- die S5 entfällt zwischen Heidelberg Hbf und Neckargemünd,
- die Linie RE2 entfällt im Abschnitt Mannheim - Neckargemünd, der Halt in Meckesheim entfällt. Ersatz durch S-Bahn bzw. SEV (wie oben),
- die Linie RE3 entfällt im Abschnitt Mannheim - Eberbach, Ersatz durch S-Bahn bzw. SEV (wie oben),
- zusätzliche Züge zwischen Mannheim /Heidelberg und Heidelberg-Altstadt,
- Schienenersatzverkehr in dichtem Takt mit bis zu drei Fahrten pro Stunde und großer Kapazität,
- in den Spätstunden fahren einzelne S-Bahnen ab Neckargemünd später im Anschluss auf den SEV (wie oben).

Informieren Sie sich rechtzeitig vor Ihrer Fahrt über die für Sie optimale Verbindung, Hinweise dazu auf der Seite „Infomöglichkeiten“. Für eventuelle Unannehmlichkeiten entschuldigen wir uns. Die Druckveröffentlichungen sind unterwegs.

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen im Internet unter: www.deutschebahn.com/bauinfos. Auf dieser Website können Sie auch kostenlos einen E-Mail Newsletter für individuell gewählte Strecken abonnieren.

Kundenanfragen richten Sie bitte an den Kundendialog DB Regio Mitte in Mannheim: Tel: 0621/ 830-1200, Regionaler Kundenservice: Mo - Do 7.00-18.00 Uhr, Fr bis 16.00 Uhr, außerhalb der Bürozeiten Weiterleitung zu überregionalem Kundenservice
Mail: kundendialog.mitte@deutschebahn.com

Amtlicher Teil

Gemeinde Seckach Landkreis: Neckar-Odenwald-Kreis Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am Sonntag, den 11. März 2018 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am Sonntag, den 25. März 2018

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am **11. März 2018** Wahlberechtigten **eingetragen**.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **18. Februar 2018** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Seckach** bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung spätestens bis zum Sonntag, **18. Februar 2018**, eingehen.

Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde.

1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von **19. Februar bis 23. Februar 2018** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Seckach, **Bürgerbüro (Mo. - Fr. von 8.00 - 12.30 Uhr und Mo. & Mi. von 16.00 - 18.00 Uhr)**, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, dem **23. Februar 2018, bis 12.30 Uhr** beim **Bürgermeisteramt Seckach, Bürgerbüro**, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach, Zimmer 101, die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält auf Antrag

2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter**,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung - KomWO - (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen;

dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl**

am **25. März 2018** erhält ferner einen Wahlschein

a) **auf Antrag**, wer erst für die Neuwahl wahlberechtigt wird,

b) von Amts wegen, wer für die Wahl am 11. März 2018 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 Wahlscheine können

für die Wahl am 11. März 2018 bis Freitag, den **9. März 2018, 18.00 Uhr** für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 25. März 2018 bis Freitag, den **23. März 2018, 18.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Seckach, Bürgerbüro, Bahnhofstr. 30, 74743 Seckach, Zimmer 101 schriftlich, mündlich oder in elektronischer Form beantragt werden.**

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründe.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel

- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl

- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Seckach, den 02.02.2018
Alexander Winter, stv. Bürgermeister

Bekanntmachung

Öffentliche Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes „Seckachtal“

Am Montag, den 05.02.2018, 18.30 Uhr, findet im Rathaus der Gemeinde Seckach, Bahnhofstraße 30, Großer Sitzungssaal (Ebene 6), eine öffentliche Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes „Seckachtal“ statt, zu der die Bürgerinnen und Bürger hiermit recht herzlich eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplans des GVV „Seckachtal“, in Kraft seit 07.07.2006

Hier: Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zum Bebauungsplan „Kindertagesstätte Seckach“ in Seckach – Übernahme des Gebietes in die Fortschreibung

2. 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes des GVV „Seckachtal“, in Kraft seit 07.07.2006

Hier: Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zu den Bebauungsplänen „Solarpark Roter Markstein/Hirschboden“, Gemarkung Seckach, „Solarpark Krumme Fürch“, Gemarkung Seckach und „Solarpark Hohler Stein/Speckengrund“, Gemarkungen Seckach und Großscholzheim – Übernahme der Gebiete in die Fortschreibung

3. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016

4. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017

5. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018

6. Bekanntgaben

7. Anträge, Anfragen und Anregungen

Gramlich, Verbandsvorsitzender

Schulnachrichten

Werkrealschule Schefflentschule

Berufsorientierung im Fokus: Leben und Lernen an der Schefflentschule

Als Eltern eines Kindes, das derzeit die vierte Klasse der Grundschule besucht, stehen Sie aktuell vor der verantwortungsvollen Entscheidung, einen geeigneten Bildungsweg und damit verbunden eine Schule für Ihr Kind zu finden, die ein passendes Bildungsangebot bereithält. Die Schefflentschule bietet in einem neun- oder zehnjährigen Bildungsgang erlangen die Jugendlichen einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss, den Hauptschulabschluss oder in einem weiteren Schuljahr den Werkrealschulabschluss, einen mittleren Bildungsabschluss, der dem Realschulabschluss gleichgestellt ist. Neben der reinen Lernumgebung muss Schule immer auch als Lebensraum betrachtet werden, in dem Kinder und Jugendliche einen Großteil ihrer Zeit verbringen. Die Schefflentschule ist als Ganztageschule organisiert und bietet einen rhythmisierten Tagesablauf, in dem sich Unterrichtsstunden mit eigenverantwortlichen Lernzeiten, Ergänzungsangeboten wie z. B. Arbeitsgemeinschaften zur gezielten Prüfungsvorbereitung und der Betreuung am Mittag abwechseln. In der Mensa wird täglich Essen frisch zubereitet, es wird Wert auf hohe Qualität zu fairen Preisen gelegt. Das Lernen an der Werkrealschule zeichnet sich bereits ab Klasse fünf durch die konsequente Förderung lebensnaher Fähigkeiten und Fertigkeiten aus, die auf einen nahtlosen Übergang in eine Berufsausbildung abzielen. Seit Einführung der Werkrealschule haben bereits rund 90 Absolventinnen und Absolventen dieses Bildungsgangs den mittleren Bildungsabschluss erlangt.

Die Schefflentschule bietet, auf die Grundschule aufbauend, mit ihren drei Standorten eine direkte Anbindung an Kooperationspartner aus der unmittelbaren Umgebung.

Erste Erfahrungen mit der Arbeitswelt sammeln die Schülerinnen und Schüler bereits bei Betriebserkundungen in den Klassenstufen 5 und 6, beispielsweise am Arbeitsplatz eines Elternteils. Im siebenten Schuljahr folgt das obligatorische Sozialpraktikum, insbesondere zur Stärkung fächerübergreifender Schlüsselqualifikationen, wie etwa der Sozialkompetenz. In Klassenstufe 8 absolvieren die Schülerinnen und Schüler ein zweiwöchiges Betriebspraktikum, jeweils eine Woche in einem anderen Beruf bzw. Betrieb ihrer Wahl. Da-

bei erfreuen sich die von unseren Ausbildungspartnern angebotenen Praktikumsplätze stets großer Beliebtheit. Auf diese positiven Erfahrungen aufbauend, haben wir uns entschlossen, seit diesem Schuljahr in den Klassen 9 und 10 ein weiteres einwöchiges Praktikum anzubieten. Dieses soll den Übergang in einen Ausbildungsberuf anbahnen. Als erste Erfolge können wir mehrere abgeschlossene Ausbildungsverträge mit den Praktikumsbetrieben vermelden. Eine Besonderheit der Schefflenzschule bildet die alle zwei Jahre in Zusammenarbeit mit den Ausbildungspartnern veranstaltete Lehrstellenbörse. Schülerinnen und Schüler haben Gelegenheit, die für die Ausbildung verantwortlichen Personen direkt vor Ort in der Schule zu treffen. Für solche Gelegenheiten sind die Schüler gut präpariert, da sie regelmäßig an Bewerbertrainings teilnehmen, die von außerschulischen Partnern angeboten werden.

Neben den Lehrkräften werden die Schülerinnen und Schüler auch durch externe Dienstleister von hoher professioneller Qualität bei der Suche nach Praktikums- und Ausbildungsplätzen sowie im Bewerbungsverfahren um Ausbildungsplätze in einem vom Europäischen Sozialfonds geförderten Programm zur Berufseinstiegsberatung begleitet. Für diese intensive Betreuung stehen uns zwei Berufseinstiegsbegleiterinnen zur Verfügung.

Einen Einblick in das Schulleben können Schülerinnen und Schüler an unseren Schnuppertagen gewinnen. Diese finden am Dienstag, den 27.02.2018, in Billigheim, am **Donnerstag, den 01.03.2018, in Seckach jeweils um 14:00 Uhr** statt. Gleichzeitig können sich Eltern vor Ort ein Bild von unserem Angebot machen. Für interessierte Eltern, die diese Termine nicht wahrnehmen können, bieten wir zusätzlich Gelegenheit zur Information am **Freitag, den 02.03.2018, um 18:30 Uhr am Standort Schefflenz** an.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117

Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst)

Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Mo., Di., Fr. 19.00–22.00 Uhr, Mi. 13.00–22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Buchen (Allgemeiner Notfalldienst)

Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37, 74722 Buchen
Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180-6062811

Augenärztlicher Notfalldienst: 0180-6020785

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☛ Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- ☛ Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- ☛ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☛ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☛ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☛ Rufbereitschaft
- ☛ Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

Zahnärztlicher Notfalldienst

03.-05.02.2018 Dr. W. Schmidt, Würzburger Str. 4-6, 74736 Hardheim, Tel. 06283/6768

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

– **Samstag, 3. 2. 2018:**

Apothek **Oberschefflenz**, Tel.: 06293/2 87, Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)

– **Sonntag, 4. 2. 2018:**

Die Odenwald Apotheke Buchen, Tel.: 06281/5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald

– **Montag, 5. 2. 2018:**

Bauland-Apotheke Adelsheim, Tel.: 06291/62130, Marktstr. 5A, 74740 Adelsheim

– **Dienstag, 6. 2. 2018:**

Apothek **am Musterplatz**, Tel.: 06281/45 48, Wilhelmstr. 25, 74722 Buchen, Odenwald

– **Mittwoch, 7. 2. 2018:**

Bauland-Apotheke Sindolsheim, Tel.: 06295/2 12, Bofsheimer Str. 11, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)

– **Donnerstag, 8. 2. 2018:**

Stadt-Apothek **am Bild Buchen**, Tel.: 06281/89 57, Hochstadtstr. 16, 74722 Buchen, Odenwald

– **Freitag, 9. 2. 2018:**

Bauland-Apothek **Seckach**, Tel.: 06292/2 64, Bahnhofstr. 47, 74743 Seckach

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht:
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800-1110111
bundesweit-gebührenfrei



OT Seckach

Kindergarten St. Franziskus

Anmeldung für den Besuch einer Kindergartengruppe

Alle Kinder die im Kiga-Jahr 2018/2019 (ab Sept 2018) eine Kindergartengruppe unserer Einrichtung besuchen wollen, können jetzt im Kindergarten Seckach angemeldet werden.

An folgenden Tagen sind wir für Sie da:

- Dienstag, den 20.02.2018 von 9.30–12.00 Uhr
 - Mittwoch, den 21.02.2018 von 9.30–12.00 und 14.30–16.00 Uhr
- Kommen Sie mit Ihrem Kind zur Anmeldung an einem dieser Termine bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Sie! Für alle, denen dies nicht möglich ist, hier unsere Telefonnummer: 06292-7594 oder E-Mail Adresse: kigaseckach@t-online.de

Gabriele Schmitt, Kindergartenleiterin

Infoveranstaltung zur geplanten Freizeitanlage zeigte neue Perspektiven auf

Der Zuschauerraum war in der Dezembersitzung des Gemeinderates gut gefüllt mit einer ungeduldigen Bürgerinitiative „Freizeitanlage“, die sich bezüglich ihres Wunschs nach der Einrichtung eines solchen Platzes mit der Möglichkeit zum Kneippen in Seckach informativ vernachlässigt fühlte. Die damals von Bürgermeister

Thomas Ludwig und dem 1. Vorsitzenden des SV Seckach, Martin Müller, gegebene Zusage, im Rahmen einer Infoveranstaltung zeitnah zu informieren, wurde eingehalten und so trafen sich hierzu am 25. Januar im Sporthaus über 30 interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Tatsächlich war seitens des Gemeinrats bereits im September 2014 das grundsätzliche Einverständnis zur Schaffung einer Kneippanlage, evtl. mit Bouleplatz und Fitnessgeräten, gegeben worden. Unter anderem heißt es in dem Beschluss: „Bei einem entsprechenden Engagement der Bürgerschaft wäre die Gemeinde nicht abgeneigt, das Vorhaben zu unterstützen.“ Doch das Ganze ist als öffentliche Anlage eben nicht so einfach zu realisieren, wie sich das die meisten Bürger vorstellen. Insbesondere muss ein geeigneter Platz gefunden werden, der für Menschen aller Altersklassen gut erreichbar ist. Und dann gilt es, Bau- und Fördergenehmigungen einzuholen, Nachhaltigkeit zu garantieren und eine gesicherte Finanzierung vorzuweisen, die weder die Gemeinde, noch bestimmte Vereine oder Privatpersonen zu sehr belastet.

Als Standort hatte sich die BIF (Bürgerinitiative Freizeitanlage) die ehem. Koppel gegenüber den Sportanlagen des SV Seckach am Hiffelbach ausgesucht, doch das Landratsamt gab zu erkennen, dass eine Genehmigung u.a. deswegen nicht so einfach in Aussicht gestellt werden könne, weil dieser Standort im 10-jährlichen Hochwasserbereich und im gesetzlich gegen jegliche Bebauung geschützten Gewässerrandstreifen liegt. Das hatte vorher niemand bedacht. Weiter ergab eine erste Kostenschätzung des Architekten Martin Kast, dass man für den Bau (Zufahrt, Ausbaggern, Wasser/ Abwasser, Geräte, Bänke usw.) mit Kosten in Höhe von rd. 90.000 Euro rechnen müsse, weshalb sich Bürgermeister Ludwig und SV-Vorsitzender Müller auf die Suche nach geeigneten Fördertöpfen machten und schließlich beim LEADER-Aktionsprogramm hängen blieben.

Obwohl dies bedeutet, dass nicht die BIF, sondern des SV Seckach als Antragsteller und Vorhabensträger in Frage kommt und dieser finanziell noch sehr an seiner umfangreichen Sportanlagenanierung zu knabbern hat, füllte der Bürgermeister den Antrag schon mal aus, konnte ihn dann aber wegen des Standort-Vetos des Landratsamtes nicht wegschicken.

Wie Ludwig und Müller weiter erläuterten, habe sich nun aber durch den in Planung befindlichen Kindergartenneubau bei der Seckachtalschule eine ganz neue Perspektive ergeben, die auch dem Geiste des derzeit in Aufstellung begriffenen Kommunalen Sportentwicklungsplanes mit den angedachten Bewegungsräumen entspräche. Sie machten deshalb den Vorschlag, die komplette Freizeitanlage auf der Wiese vor dem Hallenbad zu errichten, was bei den Zuhörern allgemein auf große Zustimmung stieß. Hier wäre bereits ein großer Parkplatz vorhanden, durch die Erschließungsarbeiten für den Kindergarten würde sowieso schon jede Menge Erde bewegt, die Nachhaltigkeit sei gewährleistet und die Infrastruktur relativ einfach zu installieren.

„Doch zunächst brauchen wir klare Beschlüsse der SVS-Gremien und des Gemeinderats“ führte Thomas Ludwig weiter aus, damit eine belastbare Planung samt Kostenaufstellung erstellt werden kann. Sodann könnte der Förderantrag beim LEADER-Programm gestellt werden, denn die Bedingungen hierfür, wie z.B. ein Nutzen für die innerörtlichen Strukturen sowie die Stärkung des sozialen Miteinanders und des Tourismus, könnten erfüllt werden. Und schließlich müsse natürlich die komplette Finanzierung stehen, wobei sich die Gemeinde mit mindestens zehn Prozent zu beteiligen hat. Da der SV Seckach derzeit finanziell doch noch sehr in seine Sanierungsmaßnahmen eingebunden ist, rechnet 1. Vorsitzender Müller mit einer Realisierung des Vorhabens nicht vor 2019/20. Gemeinderat Peter Bussemer regte noch an, sich Gedanken darüber zu machen, ob in der Gesamtgemeinde tatsächlich ein zweiter Bouleplatz nötig sei. Obwohl sich die BIF eine raschere Umsetzung der Kneippanlage gewünscht hätte, zeigte man doch auch Verständnis für die Situation und hofft auf baldige Beschlüsse der Gremien des SV Seckach sowie des Gemeinderates.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

Sa, 03.02. – Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer (um 316)

18:30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier am Vorabend, mitgestaltet vom Kirchenchor Adelsheim

So, 04.02. + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden

10:30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

17:30 Uhr Seckach: Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz

Mo, 05.02. – Heilige Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (um 250)

14:30 Uhr Seckach: Beginn der Aussetzung und Betstunden zum Tag der Ewigen Anbetung

Di, 06.02. – Heiliger Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (1597)

17:30 Uhr Zimmern: Beginn der Aussetzung und Betstunden zum Tag der Ewigen Anbetung

18:30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier mit Abschluss der Ewigen Anbetung

Do, 08.02. – Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Großscholzheim: Eucharistiefeier

Fr, 09.02. – Freitag der 5. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier + Blasiussegen

Großscholzheim, St. Laurentius

Krankenkommunion in Großscholzheim

Gelegenheit zum Empfang der Krankenkommunion im Rahmen eines Hausbesuchs ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach (Tel.: 06292/95056) oder bei Waltraud Roos (Tel.: 06293/8686) melden.

Krabbelgruppe

Die Treffen der Krabbelgruppe finden jeden Mittwochvormittag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im kath. Gemeinderaum statt. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren (überkonfessionell). Auch alle neu Zugezogene sind herzlich willkommen.

Jugendgruppe Großscholzheim

Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt:

Samstag, 03.02., 17.00 Uhr im kath. Gemeinderaum

Seckach, St. Sebastian

Termin für Krankenkommunion

Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056, oder bei Alice Lusiardi, Tel. Nr. 928807, anmelden.

Tag der Ewigen Anbetung am Montag, 05.02. in Seckach:

14.30 Uhr Beginn der Aussetzung und Betstunden, Andacht von den fünf Wunden unseres Erlösers

15.30 Uhr im Anliegen der ungeborenen Kinder

16.30 Uhr um geistliche Berufe

17.30 Uhr stille Anbetung

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Abschluss der Ewigen Anbetung

Zimmern, St. Andreas

Krankenkommunion:

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

Tag der Ewigen Anbetung am Dienstag, 06.02., in Zimmern:

17.30 h Beginn der Aussetzung und Betstunde

18.00 h Rosenkranz

18.30 h Eucharistiefeier mit Abschluss

Altpapier- und Kartonagensammlung der Kirchengemeinde Zimmern am Samstag 10.02.18

Altpapier und Kartontage sollen gut gebündelt (Bündel bitte nicht zu groß!!) und sichtbar ab 8.00 Uhr bereitliegen! Helfer treffen sich um 9.00 Uhr am Friedhof.

Seniorentreff Zimmern

Da unser Treffen im Januar ausfällt ist die nächste Zusammenkunft am Mittwoch, 7.2.2018, um 14.00 Uhr im Schulhaus. Es soll ein Erzählnachmittag mit Beitragsentrichtung und Jahresrückblick sein. Bitte Liedmappe mitbringen. Eine Bildpräsentation von 2016 u. 2017 wird am 14.3. um 14.00 Uhr im Pfarrsaal sein. Herzliche Einladung ergeht an alle Senioren und die es werden wollen. Die Schulhauswirtsleute würden sich bestimmt auch auf unseren Besuch freuen.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 04.02.2018

10.00 Uhr Gottesdienst in Bödighheim mit Prädikant Jehle-Fischer im **Evang. Gemeindehaus**

Dienstag, den 06.02.2018

9.30 Uhr Minitreff im Evang. Gemeindehaus

Großeicholzheim

Samstag, 03.02.

10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Gemeindehaus Großeicholzheim

Sonntag, 04.02. – Sexagesimä

9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Großeicholzheim (Pfr. Stromberger)

19.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim

Montag, 05.02.

16.30 Uhr Gemeindegebet Gemeindesaal Rittersbach

Dienstag, 06.02.

15.00 Uhr Seniorennachmittag Gemeindehaus Großeicholzheim

19.30 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großeicholzheim

Mittwoch, 07.02.

19.30 Uhr Teenkreis C.O.T. Gemeindehaus Großeicholzheim

20.00 Uhr Bibel im Gespräch, Die Offenbarung „Thronvision und Sieben Siegel“ (Kap. 4+5) (Pfr. Stromberger)

Bibel im Gespräch: Die Offenbarung

Das letzte Buch der Bibel, die Offenbarung des Johannes, erscheint vielen als Buch mit „Sieben Siegeln“, geheimnisvoll und unverständlich.

Allerdings geht es in der Offenbarung weniger darum, planlos in der Zukunft zu schwelgen, als vielmehr die Gegenwart in den Blick zu nehmen und zu fragen: Was heißt Leben in der Nachfolge Jesu Christi heute? Das Wissen darum, wer auch am Ende der Zeit die Macht in den Händen hält, soll dazu ermutigen, ihm, Jesus Christus, jetzt schon zu vertrauen.

Herzliche Einladung, die Offenbarung des Johannes näher kennen zu lernen. Bibelwissen oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! (Thema der nächsten Woche siehe oben)

Adelsheim

Sonntag, den 04.02.2018, Sexagesimae

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Elina Schneider und Felix Wiese (Bless)

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

So., 04.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mi., 07.

20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

SV Seckach

SV-Ausflug nach Bamberg (+ Fränkische Schweiz)

Auch in diesem Jahr haben wir wieder für alle SV-Mitglieder eine abwechslungsreiche Tour zusammengestellt, die, wie bisher in jedem Jahr, sicher für eine Menge Spaß und Sehenswertes sorgen wird. Mit unserem Reisepartner Knühl geht es diesmal am 15.-17.06. nach Bamberg und die Fränkische Schweiz!

Programm:

1. Tag: Um 7.30 Uhr Abfahrt in Seckach und Anreise nach Bamberg. Um 10.30 Uhr lernen wir Bamberg während einer ca. 2-stündigen Führung unter dem Motto „Faszination Weltkulturerbe“ kennen. Wir besichtigen hierbei die herausragenden Sehenswürdigkeiten im historischen Stadtkern wie Dom, Alte Hofburg, Neue Residenz und Rosengarten, Altes Rathaus und „Klein Venedig“. Anschließend gemeinsames Mittagessen im Fässla-Keller, dem großen Biergarten der Brauerei Fässla und Zeit für eigene Erkundungen in Bamberg. Gegen 16.00 Uhr Zimmerbezug im Hotel. Um 19.00 Uhr treffen wir uns dann wieder zum gemeinsamen Abendessen im „Klosterbräu“, der ältesten sich noch in Betrieb befindlichen Brauerei Bambergs. Zeit zur freien Verfügung.

2. Tag: Nach dem Frühstück starten wir um 9.00 Uhr nach Waischenfeld in der Fränkischen Schweiz. Dort machen wir uns auf zu einer Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei. Der Rundweg bietet für alle eine ca. 7-stündige geführte Tour (16 km) zu 5 Brauereien, in die wir jeweils einkehren werden. Als Alternativprogramm können Nicht-Wanderer die „Teufelshöhle“, die größte Tropfsteinhöhle der Fränkischen Schweiz besichtigen und einen gemütlichen Bummel durch das schöne Städtchen Gössweinstein unternehmen. Oder man besucht die schöne Stadt Bayreuth. Zum Essen im Hotel „Zur Post“ in Waischenfeld treffen wir spätnachmittags wieder zusammen. Anschließend Rückfahrt nach Bamberg. Zeit zur freien Verfügung.

3. Tag: Nach dem Frühstück fahren wir gegen 10.00 Uhr in die Region Steigerwald. Dort unternehmen wir einen Spaziergang über den 1.150 m langen Baumwipfelpfad, der neuen Attraktion im Steigerwald. Barrierefrei bzw. rollstuhlgerecht und mit nur geringer Steigung erleben wir ansonsten nicht erreichbare Ebenen des Ökosystems Wald im Stamm- und Kronenbereich. Höhepunkt ist der sich nach oben öffnende kelchförmige Holzturm, auf dem wir einen Rundblick über die walddreiche Landschaft des Steigerwalds genießen können. Im angeschlossenen Restaurant gibt es die Möglichkeit zu einem Mittagsimbiss. Gegen 13.00 Uhr treten wir die Rückreise an, da um 17.00 Uhr das WM- Spiel Deutschland vs. Mexiko stattfindet. Wer Interesse hat, geht zum Spiel und Abendessen mit in die „Rose“ in Seckach.

Leistungen: 2 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet im Hotel IBIS in Bamberg-Altstadt

Zusatzleistungen: Wanderführer für die Brauereiwanderung (7 € pro Pers.)/ Eintritt Baumwipfelpfad Steigerwald (8 € pro Pers.)

Reisepreis pro Person im DZ: Ab 30 Personen: 148 €; ab 35 Personen: 140 €; ab 40 Personen: 133 €;

(Aufpreis Hotel- Einbettzimmerzuschlag)

Sportvereinsmitglieder können sich bei Matthias Polk bis 30. 4. 2018 per E- Mail anmelden: POMA@gmx.de! Wichtig: Die Anmeldung ist erst nach der Überweisung der Anzahlung von 100€ pro Teilnehmer gültig! Bankverbindung: VoBa Mosbach, DE68674600410093434609; Betreff: „Ausflug 2018“

Abt. Gymnastik

DANCE & BODYFIT

Es geht weiter! Ein neuer 10er Kurs ab dem 20. 2. „dienstags 20.00 bis 21.00 Uhr in der Tischtennishalle! Tanzen zum „Warm up“, Übungen Bauch /Beine /Po mal klassisch, mal im HIT/HIIT Verfahren, mal Challenge MIX, Arm Training, Rücken, Stretching, das Ganze bei moderner Musik.

Voraussetzung: Vereinsmitglied des SV Seckach, Kurskosten 55,- Euro.

Eine Anmeldung ist verbindlich. (Probetraining gratis). Ich freue mich auf jeden von euch!

Eure SARAH, 06295-2413619 oder 0176-84967830; Sarah.dodaj@gmail.com

FG Seggerner Schlotfeger e.V.

Fastnachtsfahrplan Übersicht:

Donnerstag, 8. 2. 2018, 19.11 Uhr – Fastnachtsausgrabung

Samstag, 10. 2. 2018, 19.11 Uhr – Prunksitzung

Dienstag, 13. 2. 2018, 13.33 Uhr – Fastnachtsumzug

Dienstag, 13. 2. 2018, 14.00 Uhr – Eröffnung der Schlotfegerbar vor der Halle

Dienstag, 13. 2. 2018, 14.30 Uhr – Kindernachmittag

Dienstag, 13. 2. 2018, 19.11 Uhr – Fastnachtsverbrennung

Teilnahme an der Straßenfastnacht der FG Hossa Schefflenz

Am Samstag, 3. 2. 2018, treffen sich alle Schlotfeger, die zum Umzug und zur Straßenfastnacht der FG Hossa Schefflenz mitgehen wollen, um 12.15 Uhr am Rathaus zur gemeinsamen Fahrt. Der Bus fährt um 12.30 Uhr nach Schefflenz und um 17.00 Uhr wieder zurück nach Seckach. Die Fahrtkosten belaufen sich auf 5,- EUR pro Person (für Hin- und Rückfahrt zusammen). *Anmeldung bitte bei Benedikt Kleine-Limberg, 0157/88098138.*

Bitte im vollständigen Kostüm kommen (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut). Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

Vorankündigung:

Fastnachtsausgrabung – 8. 2. 2018 19.11 Uhr – Rathausvorplatz + Kneipenfastnacht im Café Mohren und Pizzeria Rose

Rathausstürmung, Amtsenthebung des Bürgermeisters - die Schlotfeger übernehmen die Macht in Seckach. Bei schlechtem Wetter gehen wir alle ins Foyer des Rathauses. Es gibt Sekt umsonst! Um der Ausgrabung „frischen Wind zu verleihen“ und die Veranstaltung noch attraktiver zu machen, veranstalten wir dieses Jahr erstmalig nach dem Spektakel im Rathaus gegen 20 Uhr gemeinsam in Kooperation mit dem Mohrenwirt Armin eine Kneipenfastnacht. Sicherlich werden wir alle einen lustigen Abend mit toller Musik für Jung und Alt verbringen. Ausschank und Bar sind im Café Mohren geöffnet, es können hierfür Wertkarten erworben werden. Außerdem ist es möglich, Essen von der Pizzeria Rose zu bestellen und im Café Mohren oder in der Pizzeria Rose zu verzehren.

Die Veranstaltung auf dem Rathausvorplatz ist für Besucher ab 0 Jahren. Für den Eintritt (für die Veranstaltung) im Café Mohren, gilt das Jugendschutzgesetz. Der Ausschank obliegt der FG (ebenefalls nach dem Jugendschutzgesetz). Die FG zeichnet sich für das Unterhaltung- und Serviceprogramm zuständig.

Prunksitzung – 10. 2. 2018 19.11 Uhr Seckachtalhalle.

Einlass in die Halle ab 17.45 Uhr. Für unsere frühen Gäste öffnen wir bereits vorher den Eingangsbereich, damit niemand im Kalten warten muss. Mit Bier und Sekt wird die Wartezeit verkürzt. Die Schlotfegerbar sowie die Bar im Foyer arbeiten bargeldlos mit Wertkarten, die an der Hauptkasse erworben werden können. Die Küche hält warme und kalte Speisen bereit. Unsere fleißigen Bedienungen sorgen während dem Programm für das leibliche Wohl.

Fastnachtsumzug – 13. 2. 2018 13.33 Uhr.

Zugverlauf: Eichholzheimer Straße, Bahnhofstraße, Seckachtalhalle. Alle Zuschauer schließen sich dem Umzug an und laufen mit zur Halle!

Schlotfegerbar vor der Halle – 13. 2. 2018 ab ca. 14.00 Uhr

Die Schlotfegerbar öffnet am Fastnachts-Dienstag bereits zum zweiten Mal außerhalb der Seckachtalhalle! Perfekt für alle, die sich für den Umzug warm gekleidet haben und noch einmal richtig feiern möchten. **Dieses Mal mit separatem Zugang, sodass ihr nicht an der Eintrittskasse anstehen müsst.**

Mit der Trennung des Barbereiches von der Kinderfastnacht können wir nun sowohl den Familien mit Kindern als auch den Fastnachtern das richtige Ambiente zum Feiern bieten. Die Bar in der Halle bleibt am Dienstag geschlossen.

Kindernachmittag – 13. 2. 2018 ab ca. 14.30 Uhr

In der Seckachtalhalle (im Anschluss an den Umzug). Programm von Kindern für Kinder und Familien. Küche hält warme und kalte Speisen bereit. Unsere fleißigen Bedienungen sorgen während dem Programm für das leibliche Wohl.

Fastnachtsverbrennung – 13. 2. 2018 19.11 Uhr

Wir verbrennen auf der Wiese vor dem Schwimmbad eine Schlotfegerpuppe – symbolisch – um das Ende der Fastnachtszeit zu besiegeln.

Halle und Schlotfegerbar schließen zum Beginn der Fastnachtsverbrennung.

Hinweise für alle Veranstaltungen der FG Seggerner Schlotfeger e.V.

An der Eintrittskasse ist ein Altersnachweis (Personalausweis, Führerschein) zu erbringen. Ohne entsprechenden Altersnachweis erfolgt keine Abgabe von alkoholischen Getränken, zudem behalten wir uns vor, Taschenkontrollen durchzuführen.

Es ist nicht gestattet, mitgebrachte alkoholische Getränke zu konsumieren – auf dem gesamten Veranstaltungsgelände. Zuwiderhandlungen werden mit Hausverbot geahndet. Jugendliche Konsumenten von brandweinhaltigen Getränken werden zur Anzeige gebracht. Den Anweisungen des Sicherheitspersonals ist Folge zu leisten. Aus Brandschutzgründen ist die Zufahrt zur Halle parkfreie Zone.

Termine für alle Helfer (Auf- und Abbauarbeiten)

Wir freuen uns auf jeden, der uns bei den Aufbau- und Aufräumarbeiten unterstützen möchte. Hier sind die Termine für alle

6. 2. 18.00 – Seckachtalhalle – Aufbau Technik für Prunksitzung

7. 2. 18.00 – Seckachtalhalle – Aufbau Prunksitzung Einsatz 1

9. 2. 18.00 – Seckachtalhalle – Aufbau Prunksitzung Einsatz 2

9. 2. 16.00 – Seckachtalhalle – Prunksitzung Generalprobe

11. 2. 10.00 – Seckachtalhalle – Aufräumen und Putzen

12. 2. 10.00 – Rose – Gemeinsames Frühstück

13. 2. 12.30 – Aufstellung Umzug – Eichholzheimer Str. – Bahnhofstraße

14. 2. 10.00 – Seckachtalhalle – Abbau und Putzen Halle

Einteilung zu verschiedenen Diensten während den Veranstaltungen werden mit den gemeldeten Helfern direkt vereinbart.

Externe Veranstaltungen:

Erstmalige Teilnahme am AWW Fastnachtsumzug in Billigheim-Allfeld

Für dieses Jahr haben wir uns überlegt auch noch an weiteren Umzügen mitzumachen. Es wurde innerhalb der Vorstandschaft beschlossen, am 22-jährigen Jubiläums Fastnachtsumzug der Allfelder Weißköpfe e.V. teilzunehmen. Es treffen sich daher alle Schlotfeger, die zum Umzug nach Allfeld mitgehen möchten, am Sonntag, 11. 2. 2018, um 12.30 Uhr am Rathaus zur gemeinsamen Fahrt. Der Bus fährt um 12.45 Uhr nach Billigheim-Allfeld und um 17.00 Uhr zurück nach Seckach. Die Fahrtkosten belaufen sich auf 5,- EUR pro Person (für Hin- und Rückfahrt zusammen). *Anmeldung bitte bei Benedikt Kleine-Limberg, 0157/88098138.*

Bitte im vollständigen Kostüm kommen (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut). Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

Erstmalige Teilnahme am großen Odenwälder Rosenmontagsumzug in Mudau

Auch für den Rosenmontag haben wir uns eine Änderung überlegt, sodass wir für dieses Jahr die Reise nach Mudau antreten werden und dort am Odenwälder Rosenmontagsumzug teilzunehmen. Daher treffen sich am Montag, 12. 2. 2018, ab 10.00 Uhr Elferrat, Garde & Showtanzgruppe, Vorstandschaft & Trainerstab, sowie

alle Teilnehmer der Schlotfegerfußgruppe, die am Rosenmontagsumzug in Mudau teilnehmen möchten, in der Pizzeria „Rose“ zum gemeinsamen Frühstück. Danach folgt die Fahrt nach Mudau. Der Bus fährt um 12.15 Uhr nach Mudau und um 18.00 Uhr wieder zurück nach Seckach. Die Fahrtkosten belaufen sich auf 5,- EUR pro Person (für Hin- und Rückfahrt zusammen). Es wird um Voranmeldung bei Benedikt Kleine-Limberg 0157/88098138 gebeten. Bitte Anmeldeschluss am 4. 2. 2018 beachten!

Bitte im vollständigen Kostüm kommen (Schlotfegerhose, Hemd, Weste und insbesondere Hut). Es wird eine gewisse Menge Wurfmaterial von der FG gestellt, natürlich dürfen sich alle Teilnehmer darüber hinaus noch selbst ausstatten.

Teilnahme am Kappenabend der FG Zimmermer Fugschelöcher
Am Montag, 12. 2. 2018, treffen sich alle Schlotfeger, die zum Kappenabend der FG Zimmermer Fugschelöcher mitgehen wollen, am Bahnhof (Gleis 1) zur gemeinsamen Fahrt. Der Zug fährt um 18.56 Uhr. Die Fahrkarte muss jeder selbst lösen.

Verein „Leben braucht Wasser“ e.V.

Brunhilde Troißler hat „großes Los gezogen“

Die Freude war unheimlich groß im Hause Troißler, als Seniorchefin Brunhilde Troißler am Weihnachten im Kreise ihrer großen Familie, von denen alle am Lose-Rubbeln waren, doch tatsächlich einen der Hauptpreise in der Spendenlosaktion des Seckacher Förderkreises „Leben braucht Wasser“ mit der Nummer 09827 gezogen hatte. Schwiegertochter Selma hatte 150 dieser Lose als Weihnachtsgeschenke sowohl für die Familie als auch für alle Mitarbeiter verteilt. Doch nun können demnächst alle Mitarbeiter und Familienmitglieder von diesem Gewinn profitieren, denn sie wurden mit mindestens 20 Personen nach Distelhausen eingeladen, um die dortige Brauerei zu besuchen und ordentlich zu feiern. Darauf freuen sich alle, seitdem Distelhäuser-Bezirksvertreter Steffen Kreuzer der glücklichen Gewinnerin im Beisein der Förderkreisvorsitzenden Bernhard Heilig und Manfred Glittenberg diesen besonderen Gutschein in den Räumlichkeiten vom „Fritze-Beck“ überreicht hat. Bernhard Heilig dankte den Verantwortlichen in der Brauerei für ihre Großzügigkeit, schließlich zählen sie in seiner Losaktion bereits als spendable „Wiederholungstäter“. Ein weiteres Dankeschön ging an die eifrige Loskäuferin und an alle Firmen, die zur Verwirklichung des derzeit laufenden Förderkreisprojekts „200 Trockentrenntoiletten für Peru“ so großzügig beitragen, dass der Projektstart bereits Ende Februar sein kann. Die Vorbereitungen dazu laufen auf Hochtouren.



Förderverein der Musikschule Bauland

Konzert der Musikschule Bauland/Ehrung der Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“

Das traditionelle Schülerkonzert der Musikschule Bauland findet am **Sonntag, den 4. Februar, um 17.00 Uhr in der Seckachtalschule Seckach** statt. Im ersten Teil des Konzertes präsentieren die Musikklassen das breite Spektrum der Musikschule Bauland: den Anfang machen die musikalischen Früherziehungskinder mit ihren Liedbeiträgen, danach erklingen Akkordeon, E-Bass, Gesang, Gi-

tarre, Schlagzeug, Violine, Violoncello in solistischer oder kammermusikalischer Besetzung. Das Saxophon-Trio rundet den ersten Teil des Konzertes ab.

Im zweiten Teil geben dann die Teilnehmer des 55. Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ eine kleine Kostprobe aus ihrem Wertungsprogramm. Für den Neckar-Odenwald-Kreis fand der Wettbewerb vom 26.–28. Januar in Heidelberg statt. Die Musikschule Bauland war auch in diesem stark vertreten und hat hervorragende Ergebnisse erzielt!

Die Teilnehmer der Musikschule Bauland sind:

Altersgruppe 2:

- Valentin Balagula (Seckach) mit Paul Röttler (Osterburken) – Klavier vierhändig 2. Preis (20 Punkte)
- Nelli und Kristian Koppányi (Osterburken) – Klavier vierhändig 1. Preis (25 Punkte) mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb
- Joan Park (Rosenberg) – Violine mit Kristian Koppányi – Klavier (Osterburken) 1. Preis (25 Punkte) mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb
- Susa Schweizer (Rosenberg) – Violine mit Eva Jaufmann – Klavier (Götzingen) 2. Preis (19 Punkte)

Altersgruppe 3:

- Nelli Koppányi (Osterburken) – Violine mit Claire Winkelhöfer (Osterburken) – Klavier 1. Preis (21 Punkte)

Altersgruppe 4:

- Claire Winkelhöfer (Osterburken) – Gesang mit Anna Dorongov (als Gast) – Klavier 1. Preis (23 Punkte) mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb.

Für die weitergeleiteten Teilnehmer findet der Landeswettbewerb vom 14. bis 18. März 2018 in Bietigheim/Bissingen statt. Die Musikschulleitung gratuliert allen Teilnehmern und bedankt sich bei den Lehrkräften Nina Benke, Agnese Buchauer-Norkus, Elvira Jochim und Anja Schlundt ganz herzlich für ihr Engagement!

Alle Interessenten sind zum Konzert herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei! Die Pausenbewirtung übernimmt der Förderverein der Musikschule!

SV Großeicholzheim

Abteilung Gymnastik „Karin“

Einladung zur „närrischen“ Generalversammlung

Alle Mitglieder der Damengymnastik aktive und passive sind eingeladen zur Generalversammlung mit anschließender Faschingsparty. Termin: 5. Februar – 19.30 Uhr im Bürgersaal Großeicholzheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung Rechenschaftsbericht der Übungsleiterin
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Grußworte
7. Einteilung Kinderfasching
8. Aussprache / Anträge / Sonstiges

Im Anschluss Faschingsparty in bunten Kostümen!

Kinderfasching am Sonntag, 11. Februar 2018, in der Schlossgartenhalle Großeicholzheim

Wir laden euch ganz herzlich ein bei unserem Kinderfasching dabei zu sein.

Ab 14 Uhr geht`s bei uns los
für alle Leute klein und groß
Es gibt zu Trinken und zu Essen
und ein tolles Programm – nicht zu vergessen!
Bei Kaffee, Kuchen, Pommes, Cola und Wein
Wollen wir ein paar Stunden fröhlich sein

Aufbau für Kinderfasching: Samstag, 10. 2., 14.00 Uhr

Aichelzer Schnäischittler

Prunksitzung der Aichelzer Schnäischittler

Eigentlich war elf Uhr für das Finale angestrebt gewesen und dann war es doch wieder lang nach Mitternacht, als Moderator Matthias Mayer endlich die Prunk- und Fremdensitzung der

Aichelzer Schnäischittler beenden konnte. Zugaben, Raketen, „Spitze“-Sprünge und ein enormer Geräuschpegel im hinteren Teil der Halle hatten die ursprüngliche Zeitplanung im Narrentempel des Schnäischittler-Landes wieder einmal gesprengt. Dabei hatte Matze Mayer ohne seine auf Fortbildung weilende Co-Moderatorin Diana Neureiter wirklich alle Hände voll zu tun. Er übte mit dem Publikum Schlachtruf und Raketen ein, wies Sitzungs-DJ Odenwald in den richtigen Tusch-Knopf ein, prüfte das Stimmungsbarometer, begrüßte versiert die Honoratioren wie Bürgermeister Thomas Ludwig, Ortsvorsteher Reinhold Rapp, Ortschafts- und Gemeinderäte sowie das örtliche Fastnachtsurgestein Thomas Kegelmann mit einem Dank an alle Helfer vor und hinter der Bühne und stellte außerdem den Jahresorden vor. „Schnäischittler steh'n vor der Wahl, brauche mer Thomas noch einmal?“ Genauer gesagt die zwei Thomas'. Eine Hallenumfrage ergab ganz eindeutig das Doppel-Ja, wobei der Bürgermeister sehr gerne eine dritte Amtsperiode antreten würde, der Schnäischittler-Vorstand aber nach 40 Jahren Ehrenamt und als Jung-Pensionär ganz gerne die Prio auf Motorradausflüge verlegen würde. Man darf also gespannt sein auf die beiden Wahlergebnisse.

Schon traditionell, aber absolut hipp und up to date eröffneten die neun rot-weißen Mädels der Schlotfeger-Jugendgarde das Schnäischittler-Programm, das immer mehr von der Dorrfastnacht zur Fremdensitzung mutiert. Wobei sich die Beiträge der Gastabordnungen als absolute Hits erwiesen. Denn die Schautänze der Seggerner Schlotfeger und der Beddemer Hanmertli waren echte Hingucker. Das traf für die „Minions“ des Bödighheimer Männerballetts ebenso zu wie für die gefährdeten „Eisbären“ der Hanmertli-Tänzerinnen oder die „Zauberhafte Spinnenwelt“ der Schlotfeger-Garde, die das Publikum zunächst das Gruseln lehrte bevor ein Zauberer die langbeinigen Ahtfüßler in reizende Schmetterlinge verwandelte. Und als das lautstarke „Wilma“ durch den Narrentempel hallte, fühlte sich so mancher in seine Kindheit und den Schwarz-Weiß-Fernseher oder in den Kinofilm mit Fred und den bekannten Figuren der Flintstones zurückversetzt, die die Zimmerer Fugschelöcher „Yabadabaduuu“ auf die Bühne zauberten.

Die „Goweddel“ der Schnäischittler waren neben vierstufigen Raketten und großzügiger Ordensverteilung der Lohn für teilweise monatelange Trainingsarbeit, auch beim eleganten „Bollywood-Tanz“ der örtlichen „Feaky Feet“ mit Anika Müller, Theresa Schell, Verena Aumüller, Jule Hornung, Helena Wagenleitner, Inga Wanner, Tanja Konrad, Bianca Malcher, Natalie Metzger, Sinja Melzer, Sarah Ballarin, Jamina Feil, Nicole Köbler, Felix Troißler und Sascha Henn. Und den tänzerischen Vogel schoss wie immer die Gruppe „Maus“ unter Trainerin Olga Schiffmann ab. Jan Ballarin, Achim Weiß, Tobias Mayer, Heiko Saffrich, Heiko Aumüller, Rudi Mack, Mario Löser, Volker May und Rainer Maus jagten als fleischfressende Pflanze Comic-like die beiden „Mucken“ Matthias Mayer und Dominik Melzer. Damit war für jede Menge Augenschmaus gesorgt.

Die Verbal-Beiträge wurden abgedeckt durch den langjährig agierenden Ortsreporter „Matko“ Martin Sommer, der Augen und Ohren wohl überall im Schnäischittlerland hat, und durch „Weltreporter“ Günter Schmitt-Haber, der das politische Jahr und die teils unglaublichen Ereignisse Monat für Monat Revue passieren ließ und zu dem Fazit kam: „Auch nach 500 Jahren Martin Luther stehen die Schnäischittler noch ganz gut im Futter“.

Bürgermeister Thomas Ludwig hielt eine gereimte Wahlrede für TK, den er als Aktivposten mit viel Energie bezeichnete und er gab unbürokratisch „seinen Segen“ zur „Fregten Freitags-Party“ im Bistro „Goweddel“ am 9. Februar ab 20.00 Uhr. Musikalisch bereicherten und begeisterten mit örtlichen Fastnachtsliedern das Kerwe-Duo Philipp Reitter und Fabiano Casella und in altbewährter Weise mit neuen Lied-Kreationen das Schneeflöckchen-Duo Dominik Melzer und Thomas Kegelmann, teilweise verstärkt durch Matthias Mayer. Zum guten Schluss wurde es dann so richtig, richtig laut als die Guggemusik der Hossa Schefflenz Bühne und Halle stürmte. Das war gleichzeitig der Startschuss für die Narren, hemmungslos mitzuklatschen und zu -singen, denn bei der Lautstärke gingen die eventuell falschen Töne vollkommen im dopsenden Magen unter und der Spaßfaktor brillierte ungebremst.



NABU Schefflenz- und Seckachtal e.V.

Arbeitseinsatz am Samstag, 10. Februar 2018

Wir treffen uns am Samstag, 10. Februar 2018, um 9.30 Uhr am Alten Rathaus in Unterschefflenz zum Arbeitseinsatz. Wir werden verschiedene Gehölzpflegearbeiten in NABU-Schutzgebieten durchführen. Dazu brauchen wir viele tatkräftige Helfer.

Sonstiges

PhiloTHEK im LernAtelier Zimmern

Das „LernAtelier Zimmern“ bietet mit seiner PhiloTHEK besondere und aktuelle Büchern zur Ausleihe an, z.B. zu den Bereichen Philosophie – auch für Kinder –, Heilkunst, Literatur, Psychologie, Didaktik, Pädagogik, Kreatives Schreiben. Geöffnet ist an jedem ersten Samstag im Monat von 11:00 bis 13:00 Uhr oder auf Anfrage. Die Ausleihe ist kostenlos. Unter <http://www.lernatelier.de> finden Sie Bücherlisten und Informationenzu den ThemenTAGEN.

Alpenverein Schefflenz e.V.

Familienwanderung zum Haxenessen nach Sinsheim-Steinsfurt.

Wir fahren am Sonntag, 11. Februar 2018, mit dem PKW nach Steinsfurt zur „Alten Mühle“.

Die reine Gehzeit beträgt ca. 4 Stunden (14 km). Abfahrt ist um 10.00 Uhr an der „Harmonie“ in Mittelschefflenz. Gastwanderer sind wie immer herzlich willkommen. Anmeldungen bis 9. Februar 2018 bei Ulla Skorok – Tel.06293/ 928433 oder Jürgen Adler – Tel. 06293/927743.

LandFrauenverein Schefflenz

Star, Fink, Kauz-heimische Vögel, ihr Leben und ihre Umwelt

Der LandFrauenverein Schefflenz bietet am 5. 2. 2018, um 19.00 Uhr in der Badgaststätte in Unterschefflenz einen Vortrag mit dem Thema: „Star, Fink, Kauz-heimische Vögel, ihr Leben und ihre Umwelt“. Dr. Karl-Wilhelm Beichert aus Oberschefflenz wird in seinem Powerpoint-Vortrag die einzelnen Vögel exemplarisch vorstellen und auf ihre Eigenheiten und ihre Lebensweisen sowie die Nutzen für die Natur eingehen. Diese Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes Baden-Württemberg durchgeführt. Gäste sind herzlich willkommen.

Historischer Verein Bauland e.V.

Richard Löwenherz – König – Ritter – Gefangener

Der Historische Verein Bauland e.V. lädt am Sonntag, 18. 3. 2018, zu einer Fahrt nach Speyer und zur Burg Trifels ein. Das Historische Museum der Pfalz in Speyer zeigt eine große kunst- und kulturhistorische Ausstellung, die das Leben und Wirken des ebenso legendären wie umstrittenen englischen Königs Richard I. Löwenherz in den Mittelpunkt stellt. Nach einer Führung durch die Ausstellung geht die Fahrt weiter zur Reichsburg Trifels, in der König Richard über ein Jahr gefangen gehalten wurde. Nur durch die Zahlung eines Lösegeldes von nie dagewesenem Ausmaß – 23 Tonnen reinen Silbers – erlangte er die Freiheit zurück.

Die Teilnehmer treffen sich um 8.00 Uhr auf dem Parkplatz der Baulandhalle in Osterburken, Rückkehr gegen 19.00 Uhr. Anmel-

dung in der Zeit vom 23. 1.–16. 2. 2018 im Römermuseum Osterburken Tel.: 06291- 415 266

Fahrtkosten, Eintritt/ Führung in der Sonderausstellung belaufen sich auf 48,00 Euro.

Es besteht die Möglichkeit zur Burg Trifels hochzusteigen und Burg und Museum zu besichtigen (Eintritt im Preis nicht enthalten)

Die Deutsche Rentenversicherung informiert Nächster Sprechtag in Buchen

Für die Stadt Buchen sowie für die Gemeinden Mudau, Limbach und Seckach wurde ein Bedarfssprechtag im Rathaus der Stadt Buchen eingerichtet. Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Bedarfssprechtag findet am **Donnerstag, 8. 2. 2018**, von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 Uhr bis 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Buchen, Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Zimmer II-5) statt. Um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Buchen unter Telefon 06281 31 105 wird gebeten.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung erteilt schwerpunktmäßig Auskünfte und Beratungen rund um die Themen Versicherung und Beitrag, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente. Anträge auf die verschiedenen Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung können ebenfalls aufgenommen werden.

Für die Antragsaufnahme stehen außerdem neben den Mitarbeitern der Ortsbehörden der Wohnortgemeinden noch eine Vielzahl von Versichertenberatern der Deutschen Rentenversicherung zur Verfügung.

Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden. Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden. Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Daneben werden jeweils zweimal pro Woche Sprechtage in den Rathäusern der Städte **Adelsheim** (montags und mittwochs) und **Mosbach** (dienstags und donnerstags) abgehalten, die ebenfalls besucht werden können. Eine Terminvereinbarung für diese Sprechzeiten wird ebenfalls empfohlen und von der jeweiligen Stadtverwaltung durchgeführt:

In Adelsheim

→ Ansprechpartner: Mitarbeiter des Bürgerbüros Tel: 06291 6200 12 oder 6200 33

→ Adresse: Marktstraße 7 (Eingang Altes Rathaus), 74740 Adelsheim

→ jeden Montag und Mittwoch; von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 16.00 Uhr

In Mosbach

→ Ansprechpartnerin: Frau Putzbach Tel: 06261 82231

→ Adresse: Hauptstr. 29, 74821 Mosbach

→ jeden Dienstag und Donnerstag; von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Die KWiN AöR informiert:

Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen

Das Zentrum für Entsorgung und Umwelttechnologie Sansenhecken in Buchen (Z.E.U.S.) hat am Rosenmontag, 12. Februar 2018, ganztägig geschlossen. Die Kleinanlieferstation mit Wertstoffhof der Fa. INAST in Mosbach, Industriestraße 1, hat am Rosenmontag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet.

Am Faschingsdienstag, 13. Februar, ist das Z.E.U.S. ganztägig geschlossen. Der Betriebshof der Fa. INAST hat vormittags von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet, ist aber nachmittags geschlossen. Ab Aschermittwoch, 14. Februar, sind die Entsorgungsanlagen wieder regulär geöffnet.

Die Öffnungszeiten sind im grünen Entsorgungskalender von AWN und Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald, Anstalt des öffentlichen

Rechts (KWiN AöR) auf Seite 2 zu finden oder unter www.awn-online.de/oeffnungszeiten.

Abfälle bis 6.00 Uhr bereitstellen!

Im Winter werden die Sammeltouren der Müllabfuhr häufig anders eingeteilt als üblich. Damit wird zum Beispiel berücksichtigt, dass besonders enge oder steile Straßenabschnitte auch geräumt oder schon abgetaut und somit für die Sammelfahrzeuge befahrbar sind. Es ist daher zurzeit besonders wichtig, die Abfälle rechtzeitig bereitzustellen und sich nicht auf die übliche Abfuhrzeit zu verlassen. Am Freitag, 19. Januar, waren im Buchener Ortsteil Hettingen etwa ein Fünftel der Altpapiertonnen zum Zeitpunkt der Abfuhr nicht bereitgestellt. Die Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald (KWiN) weist darauf hin, dass nur Abfälle abgefahren werden können, die am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr morgens bereitgestellt sind, wie es auch im Entsorgungskalender vermerkt ist.

Berufsinformationsveranstaltungen des Polizeipräsidiums Heilbronn

Die Landespolizei Baden-Württemberg sucht auch im Jahr 2018 wieder Nachwuchs für den mittleren und gehobenen Polizeivollzugsdienst. Momentan laufen die Bewerbungsfristen für die Einstellungen im Jahr 2019, deren Anzahl sogar auf 1.800 erhöht wird!

Polizeihauptkommissar Klaus Schweitzer und Polizeihauptmeisterin Sandra Pawliczek, die Einstellungsberater des Polizeipräsidiums Heilbronn, führen auch dieses Jahr Berufsinformationsabende durch, die auf der unten genannten website unter „Veranstaltungen“ aufgelistet sind und immer montags zwischen 17:00 und 21:00 Uhr im Wechsel bei diversen Polizeirevieren in den Landkreisen Heilbronn, Hohenlohe, Main-Tauber und Neckar-Odenwald sowie im Heilbronner Präsidialgebäude stattfinden werden.

Diese Veranstaltungen sind enorm wichtig, da dort von Praktikern ungefilterte Informationen über den Polizeiberuf und -alltag sowie die Bewerbung, Ausbildung und spätere Karrieremöglichkeiten vermittelt werden. Im letzten Drittel der Veranstaltung wird sich intensiv mit dem polizeilichen Auswahltest befasst. Den Teilnehmern werden die polizeilichen Anforderungen, aber auch ihre jetzigen Stärken und Schwächen verdeutlicht. Den Abend ausklingend werden die polizeilichen Bewerbungsunterlagen ausgehändigt, deren korrektes Bearbeiten sowie mögliche Fehlerquellen erläutert.

Praktika beim Polizeipräsidium Heilbronn im Rahmen von BORS/BOGY

Nähere Informationen hierzu finden Sie ebenfalls auf der unten genannten homepage.

Anmeldebögen zu den Berufsinformationsvorträgen, Bewerbungsunterlagen für Praktika und/oder Ausbildungs- und Studienplätze sowie grundsätzliche weitere Informationen zum Polizeiberuf und den jeweiligen Bewerbungsverfahren erhält man von den Einstellungsberatern des Polizeipräsidiums Heilbronn werktags unter **Tel. 07131 104-1212** oder über:

– E-Mail: heilbronn.berufsinfo@polizei.bwl.de

– Facebook: www.facebook.com/polizeiheilbronn

– Homepage: www.polizei-heilbronn.de

– Twitter: www.twitter.com/polizeihn

Zentralgewerbeschule informiert über Schularten

Die Zentralgewerbeschule Buchen (ZGB) informiert am 19. und 21. Februar 2018, jeweils von 16.00–18.00 Uhr, über die in Buchen angebotenen Schularten: Technisches Gymnasium, Einjähriges Berufskolleg Technik, Technisches Berufskolleg mit dualer Verzahnung, Technikerschule – Voll- und Teilzeit und zweijährige Berufsfachschule Metall- und Elektrotechnik.

Darüber hinaus werden an der Zentralgewerbeschule auch die einjährigen Berufsfachschulen (1BFS) Metalltechnik, Kfz-Technik, Elektrotechnik, Körperpflege, Holztechnik und Nahrung und das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB) angeboten.

Neben dem Besuch der beiden Veranstaltungen bietet sich noch die Möglichkeit, das Sekretariat der Zentralgewerbeschule Buchen, Karl-Tschamber-Str. 1, 74722 Buchen, oder die Homepage der ZGB

(www.zgb-buchen.de) zu besuchen. Anmeldeschluss für alle genannten Schularten ist der 1. März.

Um das Informationsangebot abzurufen findet am Dienstag, dem 20. Februar, zwischen 14.30 bis 19.00 Uhr ein Eltern- und Ausbildersprechtag statt. Die an der Schule unterrichtenden Lehrkräfte stehen für Einzelgespräche zu Leistungen und Sozialverhalten der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung.

Ludwig-Erhard-Schule Mosbach

Kaufmännische Bildungschancen ergreifen!

Mit der Wirtschaftsschule von der Hauptschule zur mittleren Reife und zu attraktiven Ausbildungsberufen.

Welche Schüler können in die Wirtschaftsschule aufgenommen werden?

- Schüler der Haupt- und Werkrealschulen ab Klasse 8 oder 9
- Schüler der Realschule nach Klasse 9
- Schüler des Gymnasiums ab Klasse 8 (des G8) oder Klasse 9 (des G9)

Welchen Abschluss erreichen Sie? Fachschulreife - entspricht der Mittleren Reife.

Bei entsprechendem Notendurchschnitt Berechtigung zum Besuch des Berufskollegs oder eines beruflichen Gymnasiums mit der Möglichkeit des Erwerbs der Hochschulreife.

Informieren Sie sich ausführlich am Infoabend am Montag, 5. Februar 2018, 19.00 Uhr im Foyer der Ludwig-Erhard-Schule Mosbach und auch auf unserer Homepage: www.les-mosbach.de.

Informationsabend zu den Bildungswegen am Burghardt-Gymnasium

Das Burghardt-Gymnasium Buchen bietet am Donnerstag, 22. Februar 2018, um 19.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Schule einen Informations- und Gesprächsabend zum allgemein bildenden Gymnasium an. Dazu sind alle interessierten Eltern der jetzigen Viertklässler eingeladen. Neben den grundsätzlichen Bildungszielen und Anforderungen eines allgemein bildenden Gymnasiums werden die pädagogische Konzeption des Burghardt-Gymnasiums als offene Ganztagschule und die verschiedenen Bildungswege der Schule bis zum Abitur vorgestellt.

Am BGB können Eltern bei der Anmeldung zur fünften Klasse zwischen dem acht- und neunjährigen Gymnasium wählen. Weitere Besonderheiten der Schule sind die Möglichkeit, in der fünften Klasse ein Streichinstrument zu erlernen, den Gesundheitssport zu besuchen oder in der Mittelstufe das Sportprofil zu wählen. Informationen zu den Naturwissenschaften, den Sprachen, den Austauschmaßnahmen und zum sozialen Lernen runden den Abend ab. Schulleitung, Lehrervertreter und Elternvertreter stehen für die Beantwortung aller Fragen zur Verfügung.

Am Montag, 12. März 2018, findet ab 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr für Eltern und Kinder ein „Tag der offenen Tür“ statt. Neben Information wird bei dieser Veranstaltung auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten, das die Vielgestaltigkeit des Schullebens zeigt und das für die Kinder unterschiedlichste Möglichkeiten der aktiven Beteiligung bietet. Für Geschwisterkinder wird ein Spielzimmer eingerichtet. Unsere Sozialmentoren freuen sich darauf, Kinder ab zwei Jahren von 17.00 bis 19.30 Uhr zu betreuen.

Die Anmeldetermine für die neuen Fünftklässler sind am Mittwoch, 21. März und Donnerstag, 22. März 2018, jeweils von 8.00-12.00 Uhr und von 14.00-18.00 Uhr.

Informationsveranstaltungen am Ganztagsgymnasium Osterburken für Eltern und Schüler der 4. Grundschulklassen

Am Samstag, dem 3. 3. 2018, um 10.00 Uhr bieten wir eine Informationsveranstaltung an, an denen Eltern sich darüber informieren können, wie das 8-jährige Gymnasium zusammen mit dem damit verbundenen Bildungsplan speziell am GTO umgesetzt wird. Hierbei wird das pädagogische Konzept vorgestellt, und wir wollen insbesondere zeigen, wie mit Hilfe des Ganztagsangebotes in gebundener Form den Anforderungen des 8-jährigen Gymnasiums Rechnung getragen wird und welche Anstrengungen das GTO unternimmt, damit der Übergang von der Grundschule in eine weiterführende Schule gut gelingt. Das GTO beginnt seit dem Schuljahr 2015/2016 wie andere weiterführende Schulen mit der 2. Fremd-

sprache (Französisch oder Latein) erst in Klasse 6. Ab Klassenstufe 8 gibt es im sprachlichen Profil Spanisch als 3. Fremdsprache bzw. im naturwissenschaftlichen Profil das Fach Naturwissenschaft und Technik.

Die Kinder sind zu dieser Veranstaltung ebenfalls herzlich eingeladen. Für sie findet ein separates Programmangebot statt, um die Schule kennen zu lernen. Dabei präsentiert die Firma „apetito“ auch ihr Essensangebot in der Mensa und lädt zu einer kleinen Kostprobe ein.

Anmeldetermine für die neuen Fünftklässler sind dann der 21. 3. 2018 von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und der 22. 3. 2018 von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Sekretariat. Für weitere Fragen steht die Schulleitung unter 06291 64080 gerne zur Verfügung. Selbstverständlich können bei Bedarf auch Einzeltermine vereinbart werden.

DANKSAGUNG

*Du bist aus unserer Mitte gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*

Lucia Leix

† 04.01.2018

Wir danken allen von Herzen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre tröstende Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Wir bedanken uns ganz herzlich

- bei Herrn Dr. Bender für die jahrelange medizinische Betreuung
- bei Herrn Dr. Seitz, dem Palldomo Team und dem Pflegepersonal des ASB Pflegeheim Hardheim für die Betreuung in der Kurzzeitpflege
- bei den Ärzten und dem Pflegepersonal der Station B21 im Krankenhaus Buchen
- bei Herrn Tobias Springer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- bei den Frauen der Kirchengemeinde für die Rosenkranzgebete und den Grabgesang
- bei dem Bestattungshaus Volk für die hilfreiche Unterstützung

Im Namen aller Angehörigen

Seckach, im Februar 2018

Bruno Leix und Kinder

ZU VERKAUFEN: **1 Herren Ski-Jacke**

Gr. 50/52 blau (Schöffel) neuwertig, **70,00 EUR**. NP 500 EUR.

Telefon 06293/8373

Wir suchen Mitarbeiter (m/w)

Minijobber (bis 450,00 €) / Teilzeikräfte (bis 850,00 €), zur Warenaufbereitung.

Nähere Auskünfte unter Tel.-Nr. (0 62 93) 92 02 15

Firma Schadler GmbH – Warenaufbereitung –
74743 Seckach-Großeicholzheim · Friedhofstraße 35–37

Ist Ihre
HAUSNUMMER
gut erkennbar?



Im Notfall kann diese entscheidend für **rasche Hilfe** durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Metzgerei
& Partyservice
Maurer
mmmh... regional und lecker

Nur bei uns
aus eigener Schlachtung!

ANGEBOT

VOM 2.2. BIS 8.2.2018

DIESE WOCHE EMPFEHLEN WIR FRISCHES KALBFLEISCH

SCHLEMMERROLLE	100 g	1,09 €
ELSÄSSER PUTENPFANNE	100 g	1,19 €
SCHINKENMANNHEIMER mit Kräuter und Gurken	100 g	1,19 €
Gefüllter SCHWEINEBAUCH	100 g	0,99 €
PRESSKOPF mit Gurken	100 g	1,09 €

Aus eigener Herstellung:

OCHSENMAULSALAT	100 g	0,94 €
WIESENBLUMENKÄSE 55 % Fett i. Tr	100 g	2,49 €

JEDEN DONNERSTAG AUS EIGENER HERSTELLUNG
 rauchfrische Bratwürste · Pfefferbeißer · Chilibeißer
 Bauländer Rauchpeitschen · Paprikabratwürste · Landjäger
 Winzerstangen · feine und grobe Mettwurst

Rind von Röcker, Wemmershof · Schweine von Maurer, Feßbach
 Kalb von Weniger, Adelsheim

SPEISEPLAN vom 5.2.-9.2.2018

MO: Hausgemachte LASAGNE mit Blattsalat	4,99 €
DI: SCHNITZEL mit Pommes und Salat/Kartoffelsalat	4,99 €
MI: SCHWEINEGESCHNETZELTES mit Reis oder Bandnudeln	4,99 €
DO: GEFÜLLTE PAPRIKA mit Reis	4,99 €
FR: BURGUNDERBRATEN mit Knödel	4,99 €
ROTKRAUT	1,50 €

Mittagstisch von Mo.-Fr., 11.30-13.00 Uhr

AUCH
ZUM MIT-
NEHMEN!

Besuchen Sie uns im Internet: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

Physio welt
Petra Uhllein

NEU

Gesundheits & Präventionskurs
RÜCKENTRAINING



Rückenproblemen vorbeugen, Kraft und Beweglichkeit aufbauen

- ganzheitliches Training
- qualitativ hochwertiges Gerätetraining
- Verbesserung von Kraft, Koordination und Beweglichkeit

KURSZEITEN 10 Kurse je 1 Stunde

Montag	ab 19.02.18 - 30.04.18	19:00 Uhr
Mittwoch	ab 21.02.18 - 02.05.18	19:00 Uhr
Samstag	ab 24.02.18 - 12.05.18	09:00 Uhr

Die Kurse finden in geschlossenen Gruppen statt.

www.physio-welt.de

Bahnhofstraße 32
74743 Seckach
☎ 06292 92 886-17
info@physio-welt.de



Way of Life!



**Autohaus
Ralph Müller**
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

**Beratung, Therapie &
Coaching**

74834 Elztal-Muckental · 06267 / 9296398
info@mareike-senk.de · www.mareike-senk.de



Mareike Senk

Seniorenresidenz Haus Theresa
Pflege in besten Händen - Bestnoten bei Kundenzufriedenheit und Pflegequalität!

Kurzzeitpflege • Dauerpflege • Pflegehotel
Überbrückung von Reha-Wartezeiten

Die ersten Zimmer in
unserem **Neubau** können
schon **besichtigt** werden!
Informieren Sie sich schon jetzt!

Poststr. 14 • 69427 Mudau
Tel. 06284-9203-0 • info@haus-theresa.de




FASCHING

in Auerbach

am 10.02.2018
Beginn: 19:31 Uhr
Hallenöffnung: 18:30 Uhr

- > Musik und Tanz mit "Fun Music" <-
- > Showtanzgruppen der SG Auerbach <-
sowie aus der Umgebung
- > Fanfarenzug Lohrbach <-
- > Eintritt: 7,- € | kein Vorverkauf <-
- > Barbetrieb <-

WINDEREASCHING

Sporthalle Auerbach

am Faschingsdienstag 13.02.2018
Beginn: 14:11 Uhr
Hallenöffnung: 13:30 Uhr

Rauchfreie Veranstaltung



ACHTUNG HAUSBESITZER
- MUSTERHAUSAKTION -

Dacheindeckung mit Tondachziegeln
BRAAS Rubin matt o. glänzend
Abriss, Folie, Lattung, Ziegel, First
z.B. 80 qm ab € 6.950.-

Rufen Sie noch heute an oder schreiben Sie an:
ZFP Dienstleistungen für Dach und Fassade
74740 Adelsheim - Unterkessacher Straße 28
Tel.: 06291 - 80 79 206

ACHTUNG HAUSBESITZER
MUSTERHAUSAKTION

Die Revolution im Fassadenbau
* Vollwärmeschutz, hinterlüftet 30 Jahre Garantie
* Atmungsaktiv - Putzoptik
* 30 verschiedene Farben

Zur Einführung suchen wir in Ihrem Gebiet **10
Musterhäuser** zu extrem reduzierten Preisen

Rufen Sie noch heute an oder schreiben Sie an:
ZFP Dienstleistungen • Unterkessacherstr. 28
74740 Adelsheim • Tel.: 06291 - 8079206 od. 0176 - 77515032